

Franckesche Stiftungen zu Halle

Johann George Hoffmanns, weiland Inspectoris der Teutschen Schulen des Wäisenhauses, Erklärung des kleinen Catechismi Lutheri

Hofmann, Johann Georg

Halle, 1756

VD18 1306049X

Das achte Gebot. Du solt nicht falsch Zeugniß reden wider deinen Nächsten.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha53-1-211635](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha53-1-211635)

Das achte Gebot.

Du solt nicht falsch Zeugniß reden
wider deinen Nächsten.

Was ist das? Antwort:

Wir sollen Gott fürchten und lieben,
daß wir unsern Nächsten nicht fälschlich
belügen, verrathen, afterreden, oder bö-
sen Leumund machen; sondern sollen ihn
entschuldigen, Gutes von ihm reden, und
alles zum Besten kehren.

Das neunte Gebot.

Du solt nicht begehren deines
Nächsten Haus.

Was ist das? Antwort:

Wir sollen Gott fürchten und lieben,
daß wir unsern Nächsten nicht mit List
nach seinem Erbe oder Hause stehen, noch
mit einem Schein des Rechts an uns
bringen, zc. sondern ihm, dasselbige zu be-
halten, förderlich und dienstlich seyn.

Das zehente Gebot.

Du solt nicht begehren deines
Nächsten Weib, Knecht, Magd,
Vieh, oder alles, was sein ist.

Was